

Fastenzeit 2025: Glaube, Nächstenliebe und Natur schützen!

Kathpress berichtet über die Fastenzeit 2025: Initiativen zur Schöpfungsverantwortung, Nächstenliebe und Klimaschutz in Österreich.



Linz, Österreich - In der Fastenzeit, die in diesem Jahr vom 5. März bis 19. April dauert, bietet die katholische Kirche vielfältige Anreize zur Besinnung auf zentrale Themen wie Schöpfungsverantwortung und Nächstenliebe. Laut **Kathpress** werden vielfältige Programme, die von Fastenimpulsen bis zu Nachbarschaftsinitiativen reichen, in den Diözesen umgesetzt, um den Menschen in Zeiten des Verzichts zu einem tieferen Miteinander zu verhelfen. Das Bibelwerk Linz startet mit einer Mail-Aktion namens „Aufatmen“, bei der Teilnehmer wöchentlich Impulse zum Innehalten erhalten. Diese sollen helfen, die vorösterliche Zeit intensiver zu gestalten und zu reflektieren.

Zusätzlich bietet die Aktion „7 Wochen JA sagen“ der

Arbeitsgemeinschaft für Katholische Familienbildung
Inspirationen für Familien und Paare. In dieser Initiative steht nicht der Verzicht, sondern die Stärkung gemeinsamer Zeit im Fokus. Bei den Vorträgen zur Fastenzeit, die ebenfalls in den Diözesen stattfinden, wird nicht nur über persönliche Verhaltensweisen nachgedacht, sondern auch über große Themen wie den Klimaschutz, im Hinblick auf das zehnjährige Jubiläum von Papst Franziskus' Enzyklika „Laudato Si“.

Umweltbewusstsein und Solidarität

Das Augenmerk richtet sich besonders auf den ökologischen Fußabdruck, den jeder Einzelne hinterlässt. In Zusammenarbeit mit den Steyler Missionaren, die sich in Togo für die Förderung nachhaltiger Projekte einsetzen, werden mit dem Erlös aus dem Fastenkalender Bäume gepflanzt. Pater Stephan Dähler betont, dass diese Maßnahmen nicht nur der Umwelt helfen, sondern auch den Menschen in Afrika, die unter den Folgen von Abholzung und Klimawandel leiden. Mit dem Ziel, 10.000 Bäume zu pflanzen, unterstützt die Fastenkampagne einen sozialen und ökologischen Auftrag.

Darüber hinaus laden die Fasteninitiativen zu einem Dialog über Lebensstile und Konsumverhalten ein. Die Reihe „Inspirationen zum Verzicht“ wird von Persönlichkeiten aus der Zivilgesellschaft getragen und thematisiert, wie der Umgang mit Ressourcen nachhaltig gestaltet werden kann. Diese Aktivitäten zeigen die Bereitschaft der Kirche, sich aktiv mit zeitgemäßen Herausforderungen auseinanderzusetzen und das Bewusstsein der Menschen zu schärfen.

Details	
Vorfall	Klimawandel
Ort	Linz, Österreich
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.kathpress.at• www.steyler.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at